

Sonjas Socken-Strick-Anleitung

Voraussetzung:

- rechte und linke Maschen
- Maschen aufnehmen
- Wissen, wie ein Socken aussieht
- Besitz von einem Knäuel Wolle und einem passenden Nadelspiel

Abkürzungen: re: rechts
li: links
Ma: Masche(n)
str.: stricken
abh.: abheben
Na: Nadel(n)
R: Reihen(n)



1.) Der Schaft

Die Anzahl der Ma die man jetzt aufnimmt und auf 4 Na verteilt, hängt ab von der Wolldicke und der Nadelstärke, die man verwendet, davon wie eng man strickt und davon wie dick die Fessel dessen ist, den man bestrickt.

Es wird immer im Kreis gestrickt und zwar wie man's lieber mag entweder 1 re, 1 li oder 2 re, 2li.

Der Schaft wird ca. 1 Nadellänge (20 cm) lang. Das kann man natürlich auch machen wie man will.

2.) Die Ferse

Die dritte und vierte Na werden stillgelegt und mit der ersten und zweiten Na wird ein glattes Stück (zwei R weniger als Ma auf beiden Na zusammen). Dazu kann man die Ma der ersten und zweiten Na auf eine Na nehmen. 1 mal beide Na re abstr.

>>>ganzes Strickzeug drehen, so dass man von innen weiterstr. Kannerste Ma li abh, li zu Ende str.

>>>Strickzeug drehen
erste Ma re abh., re zu Ende str.
usw.



3.) Das Käppchen

Die Ma, die hochgestrickt wurden, in drei Teile einteilen (auf einer Nadel).

1. Teil: erste Ma re abh, re zu Ende str.

2. Teil: bis auf letzte Ma re str, letzte Ma abh

3. Teil: 1 Ma str, abgehobene Ma drüber heben

>>> Strickzeug drehen

2. Teil: erste Ma li abh, bis auf letzte Ma li str,

letzte Ma und erste Ma von Teil 3 li zusammenstr.

>>> Strickzeug drehen

2. Teil: erste Ma re abh, bis auf letzte Ma re str, Ma abh,

erste Ma von Teil 3 str,

überheben

>>> Strickzeug drehen

...usw.

Man strickt immer nur mit dem Mittelteil, Ma re und li werden weniger, bis li und re keine Ma mehr sind.



Vorbereitung aufs Spickelabnehmen

Mittelteil noch einmal re abstr

Ma, die beim Hochstr. Entstanden sind (1 Ma mehr als Ma auf einer Na) von innen aufnehmen. Das sind die Spickelmaschen auf den Spickelnadeln.

Na glatt re abstr, folgende 2 Ma re abstr

Ma des Käppchens gleichmäßig auf beide Spickelnadeln verteilen

Festlegung des neuen Reihenanzugs

Eine Reihe beginnt ab jetzt immer unterm Fuß

4.) Spickelabnehmen

Die Spickelmaschen werden jetzt in jeder dritten R wieder abgenommen, bis wieder die Ausgangs-Ma-Zahl auf den Na ist.

1. Na: re str. bis auf die letzten 3 Ma

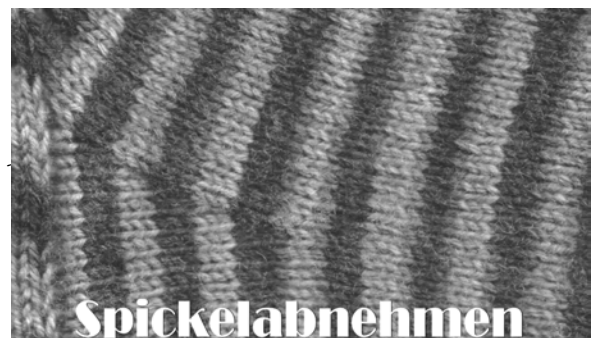
2 Ma re zusammenstr

1 Ma re str

2. Na: glatt re str

3. Na: glatt re str

4. Na: Erste Ma re str, 1 Ma re abh, überheben re zu Ende str



5.) Fuß

Der Fuß wird (normaler Weise) glatt re gestrickt, bis das Ende des kleinen Zehs des Bestrickten erreicht ist.

6.) Spitze

**1.R: 1.Na: re str bis auf die letzten 3 Ma
2 Ma re zusammenstr
1 Ma re str.**

**2.Na: erste Ma re str, 1 Ma abh, 1 Ma str,
überheben,**

glatt re zu Ende str

3.Na: wie 1.Na

4.Na: wie 2.Na

2. & 3. & 4. R: re str.

5. R: abnehmen wie in 1.R

6. & 7. R: re str

8. R: abnehmen wie in 1.R

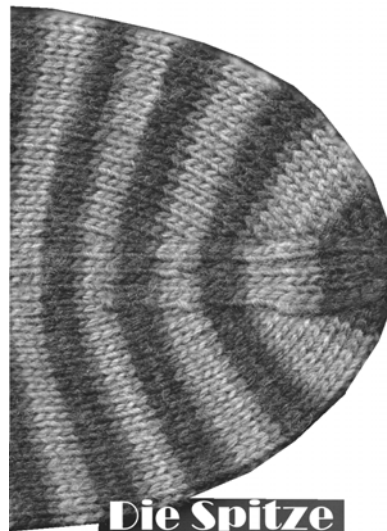
9. & 10. R: re str

11. R: abnehmen wie in 1.R

12. R: re str

13. R: abnehmen wie in 1.R

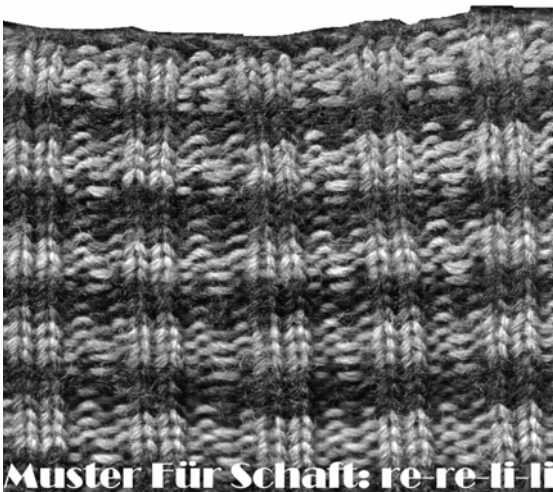
14. R: re str



Die Spitze

....dann in jeder R wie in der 1. R abnehmen, bis auf jeder Na noch 2 Ma sind. Dann den Faden durch die acht Ma ziehen.

Jetzt wird der Faden an der Spitze nach innen gezogen und beide Fäden an der Innenseite vernäht!



Muster für Schaft: re-re-li-li

